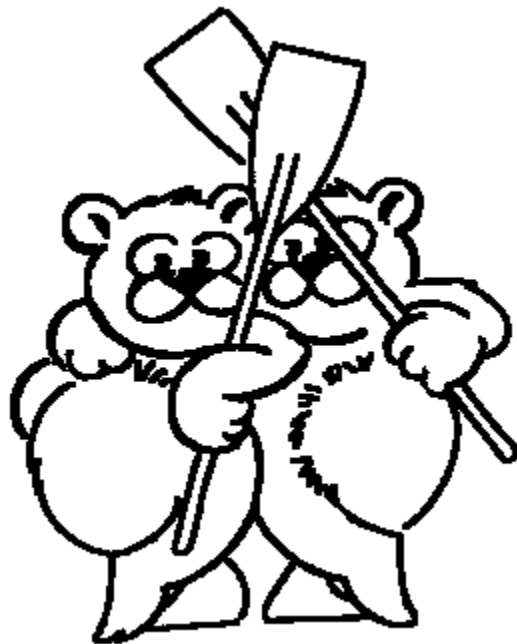


Ausschreibungen 2004

Berliner Ruderjugend



Berliner Früh-Regatta 24./25. April 2004

LE JuM-Rudern 05./06. Juni 2004

Bestimmungen JuM-Rudern Berlin

Bestimmungen für Rennen von Jungen und Mädchen in Berlin

1. Slalom-Wettbewerbe

1.1. Beim Slalom sind nur Aktive startberechtigt, die der Leistungsgruppe III angehören.

1.2. Bei Ausfall eines Wettbewerbs im Slalom (nur eine Meldung oder nur Meldungen eines Vereins) kann der/die Aktive/n im nächst höheren Jahrgang unter Berücksichtigung aller weiteren Startberechtigungen starten. Entscheidungen hierüber trifft die Regattaleitung, nach Möglichkeit in Absprache mit dem betreffenden Verein, sie werden mit dem Meldeergebnis bekannt gemacht.

2. 300m-Rennen

2.1. Bei 300m-Rennen sind nur Aktive startberechtigt, die im laufenden Jahr nicht an einer Langstrecke teilgenommen oder gemeldet haben. Meldungen zur Langstrecke schließen die Startberechtigung zu den 300m-Rennen aus.

3. Junioren-Rennen (2. Wke)

Rennen der Altersklasse JM/JF A/B, die von der Berliner Ruderjugend ausgeschrieben sind, richten sich ausschließlich an Freizeitsportler. Junioren und Juniorinnen die auf der Frühregatta in Berlin Grünau für Rennen der offiziellen Frühregatta melden, sind für Rennen der BRJ nicht startberechtigt, außerdem sind nur Teilnehmer startberechtigt, die im laufenden oder dem vorgehenden Jahr jeweils nicht an internationalen Wettkämpfen oder einer DRV-Meisterschaft teilgenommen haben.

4. DRV-Jugendlizenz (orange)

4.1 Gültig wird die Lizenz für jedes Kalenderjahr neu durch die Unterschrift und den Stempel eines Arztes (möglichst ein Sportarzt!) und die anschließende Registrierung der Lizenz beim Jugendsekretariat der Deutschen Ruderjugend (DRJ) in Hannover der gültige Untersuchungszeitraum ist begrenzt auf den 1. Oktober des Vorjahres bis einen Monat vor dem jeweils ersten Start im Jahr

4.2 Kontakt:

Deutsche Ruderjugend
– Jugendsekretariat –
Ferdinand – Wilhelm – Fricker - Weg 10
30169 Hannover
Tel.: 0511- 980 940

4.3 Die Untersuchung kann ab dem 1. Oktober des Vorjahres erfolgen. Wird die Lizenz vor dem 10. April eines jeden Kalenderjahres bei der DRJ vorgelegt, wird die Lizenz automatisch in die Lizenzliste aufgenommen und braucht beim Wettbewerb nicht mehr vorzuliegen. Erfolgt die Registrierung später, muss die Lizenz vor dem ersten Start des jeweiligen Aktiven beim Lizenzprüfer der Regatta vorliegen. Ohne Vorlage der o. g. Lizenz unter den genannten Bedingungen ist/sind der/die Aktive(n) nicht startberechtigt.

5. Um-, Ab-, Nachmeldungen

5.1 Um- und Abmeldungen sind spätestens eine Stunde vor dem Start schriftlich beim Regattabüro anzuzeigen, die ausliegenden Ausdrucke sind zu benutzen, bei Abmeldung verfällt der Regattabeitrag.

5.2 Nachmeldungen für Rennen sind spätestens bis zu dem Rennen vorgehenden Tag um 18.00 Uhr im Regattabüro schriftlich anzuzeigen. Sie sind nur möglich, wenn durch die

Nachmeldung kein zusätzliches Rennen (bei Ausfall) oder zusätzliche Abteilungen entstehen. Entscheidungen hierüber trifft die Regattaleitung. Das Meldegeld verdoppelt sich und ist mit Abgabe der Nachmeldung zu zahlen. Nachmeldungen zu den Rennen des Berliner Landesentscheides sind nicht möglich.

6. Meldungen

6.1 Meldungen sind namentlich richtig und in Maschinenschrift geschrieben (in Ausnahmefällen auch lesbare Blockschrift) auf offiziellen Formularen des Deutschen Ruderverbandes in einem geschlossenen Umschlag mit der Aufschrift:

„Meldung zu den JuM-Rennen der <<Name der Regatta>>-Regatta“

<<Vereinsname>>

zu richten an:

Landesruderverband Berlin e.V.
Berliner RJ
Jungfernheideweg 80
13629 Berlin
Tel.: (030) 383 024 99
Fax: (030) 383 024 97

6.2 Fax-Meldungen sollten dem Regattabüro bis spätestens 14:00 Uhr am Tag des Meldeschlusses vorliegen, da die Erfahrung der letzten Jahre gezeigt hat, dass das Faxgerät danach stark überlastet ist. Meldungen die am Tag des Meldeschlusses nach 18:00 Uhr eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden. Der Deutsche Ruderverband hält für Fax-Meldungen spezielle Meldebögen vor, die die Übertragung beschleunigen.

6.3 Eröffnung der Meldung mit anschließender Startverlosung erfolgt am Tage des Meldeschlusses in der Außenstelle Grünau der LRV und ist öffentlich.

7. Regattabeiträge

7.1 Die Regattabeiträge sind spätestens mit der Abgabe der Meldung einzuzahlen auf das Postgirokonto der LRV Berlin:

PGA Berlin

BLZ 100 100 10

Konto: 578 00 – 106

unter Nennung des Vereinsnamens und dem Kennwort (JuM <<Name der Regatta>>-Regatta)

7.2 Der **Nachweis der Einzahlung** hat am ersten Tag der Regatta durch Vorlage des Einzahlungsbelegs bei der Regattakasse zu erfolgen. In Ausnahmefällen sind Bareinzahlungen am Regattatag zugelassen.

7.3 Hat ein Verein das Meldegeld nicht nachgewiesen bzw. bar bei der Regattakasse entrichtet, ist die Regattaleitung berechtigt den Verein von der Regatta auszuschließen.

7.4 Meldegelder:

Einer	€ 5,--
Zweier	€ 9,--
Vierer	€ 15,--
Slalom	€ 4,--

8. Die Bootslagerung auf dem Regattagelände erfolgt auf eigene Gefahr. Seitens des Veranstalters wird jede Haftung abgelehnt, Leihboote können nicht gestellt werden. Gäste erhalten Boote im Rahmen persönlicher Absprachen.

9. Regatta- und Starthelfer sind von jedem Verein für die gesamte Dauer der Veranstaltung in Abhängigkeit der Anzahl der Meldungen zu stellen. Die Anzahl der erforderlichen Helfer wird mit dem Meldeergebnis bekannt gemacht. Stellt ein Verein keine Helfer, besteht die Möglichkeit ihn nach Beschluss der Regattaleitung von allen Wettbewerben auszuschließen.

10. Besondere Bestimmungen für die Rennen des Landesentscheids (LE)

10.1 Der Landesentscheid Berlin ist die Bestenermittlung der Jungen und Mädchen in Berlin.

10.2 Die Platzierung wird durch eine Mehrkampfwertung ermittelt, die sich aus Normalstrecke (1000m), Langstrecke (3000m) in der gleichen Boots- und Altersklasse und einem Zusatzwettbewerb zusammensetzt. Die Teilnahme an allen drei Disziplinen ist für die Nominierung für den Bundeswettbewerb Jungen und Mädchen bindend. Aus der Platzierung auf der Langstrecke, dem Zusatzwettbewerb und dem Finalrennen der Normalstrecke wird durch die Regattaleitung eine Endplatzziffer errechnet. Diese berechnet sich aus der Summe der jeweils erreichten Platzziffern der einzelnen Wettbewerbe. Die Mannschaft mit der niedrigsten Platzziffer trägt den Titel „Landessieger Berlin Jungen und Mädchenrudern“ für das entsprechende Jahr. Bei Punktegleichstand entscheidet die Platzierung auf der Langstrecke.

10.3 Am Landesentscheid nehmen alle Mannschaften teil, die aus Mitgliedern von Vereinen bestehen, die dem LRV-Berlin angehören, und zu Lang- und Normalstreckenrennen, die in der Ausschreibung zum Landesentscheid mit „LE“ gekennzeichnet sind, und dem Zusatzwettbewerb gestartet sind.

10.4 Startberechtigt in „LE“-Rennen sind auch Mannschaften, die nicht am Landesentscheid teilnehmen. Für die LE-Gesamtwertung bleiben diese außer Betracht.

10.5 Alle gemeldeten Boote eines Rennens der Langstrecke bilden eine einheitliche Abteilung.

10.6 Im Normalstreckenrennen des Landesentscheids (LE) werden die Teilnehmer am LE und andere Mannschaften in verschiedenen Abteilungen gestartet, wenn die Gesamtzahl der startenden Mannschaften sechs übersteigt und davon mindestens zwei Mannschaften am LE teilnehmen. Würde lediglich eine Mannschaft in einer abgetrennten Abteilung starten können, so fällt diese Abteilung aus.

10.7 Sollten zu einem Landesentscheidrennen mehr als sechs Berliner Boote starten, so werden Vorläufe gefahren, um die Teilnehmer des LE-1000m Finalrennens zu ermitteln.

10.8. Die Übungen zum Zusatzwettbewerb haben vorwiegend allgemeinathletischen Charakter. Ihre Anforderungen orientieren sich an den Übungen des Zusatzwettbewerbs zum Bundeswettbewerb für Jungen und Mädchen. Zum Zusatzwettbewerb tritt jede Mannschaft gegen die Mitbewerber aus der jeweiligen Boots- und Altersklasse an. In jeder Einzeldisziplin werden die Einzelleistungen der Mannschaftsmitglieder zu einer Mannschaftswertung addiert und eine Platzziffer vergeben. Aus der Summe der Einzelplatzziffern wird die Gesamtplatzziffer der Mannschaft für den Zusatzwettbewerb ermittelt. Die Art und Anzahl der Übungen sowie die näheren Regelungen zu ihrer Ausführung und zu ihrer Wertung beschließt der Jugendarbeitsausschusses (JAAS) kurzfristig. Der Beschluss wird unverzüglich in den Informationen der BRJ im Internet und im Meldeergebnis bekannt gegeben.

11. Nominierung zum Bundeswettbewerb

Der Jugendarbeitsausschuss (JAAS) der Berliner Ruderjugend nominiert für die Teilnahme am „Bundeswettbewerb Jungen und Mädchenrudern“ in der Regel die/den Aktive(n) bzw. die Mannschaft mit dem Titel Landessieger und die/den jeweiligen Zweitplatzierte(n), wenn der/die Aktive(n) den Anforderungen an den ruderspezifischen und allgemeinathletischen Entwicklungsstand gerecht wird/werden. Der JAAS ist berechtigt, die Nachnominierung von anderen Aktiven, auch in einer anderen als ihrer Stammbootklasse vorzunehmen, oder abweichende Nominierungskriterien in besonderen Fällen heranzuziehen. Die endgültige Entscheidung über Nominierungen wird im Anschluss an die Regatta bekannt gegeben.

Im Anschluss an den Landesentscheid findet eine Besprechung für die Obleute der nominierten Aktiven statt.

12. Schlussbestimmungen

12.1 Soweit nicht anderes besonders geregelt ist, gelten die Bestimmungen für die Durchführung von Jungen- und Mädchen-Wettbewerben entsprechend.

12.2 Die Einhaltung der boottechnischen Bestimmungen (siehe Amtliche Bekanntmachungen) wird erwartet und überprüft. Dies trifft auch auf die Sicherheitsbestimmungen des DRV (RWR § 3.2.3) zu.

Berliner Früh-Regatta

Am: 24./25. April 2004
 Ort: Regattastrecke Grünau
 Regattastr. 211
 12527 Berlin
Meldeschluss: 14. April 2004,
Mittwoch, 18:00 Uhr
 Meldungen an: LRV Berlin
 Berliner RJ
 Jungfernheideweg 80
 13629 Berlin
 Tel.: (030) 383 024 99
 Fax: (030) 383 024 97

Infos bei:

Jule Günther:
 030/ 446 78 072
 0177/ 600 29 73

Samstag, 24. April 2004

Samstag

Morgen:

401	Jung	4x+ 13/14	3000m
402	Mäd	4x+ 13/14	3000m
403	Jung	2x 13/14	3000m
404	Jung	2x 13/14 Lgw	3000m
405	Mäd	2x 13/14	3000m
406	Mäd	2x 13/14 Lgw	3000m
407	Mix	4x+ 12/13	3000m
408	Mäd	4x+ 12/13	3000m
409	Jung	4x+ 12/13	3000m
410	Jung	1x 14	3000m
411	Jung	1x 14 Lgw	3000m
412	Mäd	1x 14	3000m
413	Mäd	1x 14 Lgw	3000m
414	Jung	2x 12/13	3000m
415	Mäd	2x 12/13	3000m
416	Jung	1x 13	3000m
417	Jung	1x 13 Lgw	3000m
418	Mäd	1x 13	3000m
419	Mäd	1x 13 Lgw	3000m

Samstag

Vormittag:

31	JM B	2x 2. Wke	1000m
32	JM A/B	2x 2. Wke	1000m
33	JF B	2x 2. Wke	1000m
34	JF A/B	2x 2. Wke	1000m
35	Mix	4x+ 12 u. j.	1000m
36	Jung	1x 12	300m
37	Mäd	2x 12	300m
38	Mäd	1x 11 u. j.	300m
39	Jung	2x 11 u. j.	300m

Samstag

Mittag:

A	Jung	1x 11 u. j.	Slalom
B	Mäd	1x 11 u. j.	Slalom
C	Jung	1x 14 III	Slalom
D	Mäd	1x 14 III	Slalom

Samstag

Nachmittag:

50	Jung	1x 13	1000m
51	Jung	1x 13 Lgw	1000m
52	Mäd	1x 13	1000m
53	Mäd	1x 13 Lgw	1000m
54	Jung	4x+ 12/13/14	1000m
55	Mäd	4x+ 12/13/14	1000m
56	Mix	4x+ 12/13	1000m
57	Mix	4x+ 13/14	1000m
58	JM/JF A/B	4x+ 2. Wke Gig C	1000m
79	Mäd	1x 12	300m
80	Jung	2x 12	300m
81	Jung	1x 11 u. j.	300m
82	Mäd	2x 11 u. j.	300m
83	Jung	1x 14	1000m
84	Jung	1x 14 Lgw	1000m
85	Mäd	1x 14	1000m
86	Mäd	1x 14 Lgw	1000m

Sonntag, 25. April 2004

Sonntag

Vormittag:

129	Jung	4x+ 13/14	1000m
130	Mäd	4x+ 13/14	1000m
131	Jung	2x 12/13	1000m
132	Mäd	2x 12/13	1000m
133	Jung	1x 14	1000m
134	Jung	1x 14 Lgw	1000m
135	Mäd	1x 14	1000m
136	Mäd	1x 14 Lgw	1000m
137	JM/JF B	2x 2. Wke	1000m
138	JM A	1x 2. Wke	1000m

Sonntag

Mittag:

E	Jung	1x 12 III	Slalom
F	Jung	1x 13 III	Slalom
G	Mäd	1x 12 III	Slalom
H	Mäd	1x 13 III	Slalom

Sonntag

Nachmittag:

144	JF A	1x 2. Wke	1000m
145	Jung	4x+ 12/13	1000m
146	Mäd	4x+ 12/13	1000m
147	Jung	4x+ 12 u. j.	1000m
148	Mäd	4x+ 12 u. j.	1000m
149	Jung	1x 13	1000m
150	Jung	1x 13 Lgw	1000m
151	Mäd	1x 13	1000m
152	Mäd	1x 13 Lgw	1000m

181	Jung	2x 13/14	1000m
182	Jung	2x 13/14 Lgw	1000m
183	JM/JF A	2x 2. Wke	1000m
184	JM B	1x 2. Wke	1000m
185	JF B	1x 2. Wke	1000m
186	Mäd	2x 13/14	1000m
187	Mäd	2x 13/14 Lgw	1000m
188	Mix	4x+ 12/13	1000m
189	Mix	4x+ 12 u. j.	1000m

Es gelten die Bestimmungen für Rennen von Jungen und Mädchen in Berlin.

Bei 300m-Rennen sind nur Aktive startberechtigt, die im laufenden Jahr nicht an einer Langstrecke teilgenommen oder gemeldet haben.

Meldungen zur Langstrecke schließen die Startberechtigung zu 300m-Rennen aus.

Meldergelder:

1x	2x	4x+	Slalom
€5,--	€9,--	€15,--	€4,--

Landesentscheid BRJ

Am: 05./06. Juni 2004
 Ort: Regattastrecke Grünau
 Regattastr. 211
 12527 Berlin
Meldeschluss: 26. Mai 2004,
Mittwoch, 18:00 Uhr
 Meldungen an: LRV Berlin
 Berliner RJ
 Jungfernheideweg 80
 13629 Berlin
 Tel.: (030) 383 024 99
 Fax: (030) 383 024 97

Infos bei:
 Jule Günther:
 030/ 446 78 072
 0177/ 600 29 73

20	JM B	2x 2. Wke	1000m
21	JM A/B	2x 2. Wke	1000m
22	JF B	2x 2. Wke	1000m
23	JF A/B	2x 2. Wke	1000m
24	Jung	1x 13	300m
25	Mäd	1x 13	300m
26	Jung	1x 12	300m
27	Mäd	2x 12	300m
28	Mäd	1x 11 u. j.	300m
29	Jung	2x 11 u. j.	300m

Samstag

Mittag:

A	Jung	1x 11 u. j.	Slalom
B	Mäd	1x 11 u. j.	Slalom
C	Jung	1x 14 III	Slalom
D	Mäd	1x 14 III	Slalom

Samstag. 05. Juni 2004

Samstag

Vormittag:

1	Jung	4x+ 13/14	3000m
2	Mäd	4x+ 13/14	3000m
3	Jung	2x 13/14	3000m
4	Jung	2x 13/14 Lgw	3000m
5	Mäd	2x 13/14	3000m
6	Mäd	2x 13/14 Lgw	3000m
7	Mix	4x+ 12/13	3000m
8	Mäd	4x+ 12/13	3000m
9	Jung	4x+ 12/13	3000m
10	Jung	1x 14	3000m
11	Jung	1x 14 Lgw	3000m
12	Mäd	1x 14	3000m
13	Mäd	1x 14 Lgw	3000m
14	Jung	2x 12/13	3000m
15	Mäd	2x 12/13	3000m
16	Jung	1x 13	3000m
17	Jung	1x 13 Lgw	3000m
18	Mäd	1x 13	3000m
19	Mäd	1x 13 Lgw	3000m

Samstag

Nachmittag:

30	Jung	1x 13 I/III	1000m
31	Jung	1x 13 I/III Lgw	1000m
32	Mäd	1x 13 I/III	1000m
33	Mäd	1x 13 I/III Lgw	1000m
34	Jung	4x+ 12/13/14	1000m
35	Mäd	4x+ 12/13/14	1000m
36	Mix	4x+ 12/13	1000m
37	Mix	4x+ 13/14	1000m
38	JM/JF A/B	4x+ 2. Wke C-Gig	1000m
39	Jung	1x 14 I/III	1000m
40	Jung	1x 14 I/III Lgw	1000m
41	Mäd	1x 14 I/III	1000m
42	Mäd	1x 14 I/III Lgw	1000m
43	Mix	4x+ 12 u. j.	1000m

Sonntag, 06. Juni 2004

Sonntag

Vormittag:

44	Jung	4x+ 12/13	1000m LE
45	Mäd	4x+ 12/13	1000m LE
46	Mix	4x+ 12/13	1000m LE
47	Jung	1x 13	1000m LE
48	Jung	1x 13 Lgw	1000m LE
49	Mäd	1x 13	1000m LE
50	Mäd	1x 13 Lgw	1000m LE
51	JM/JF B	2x 2. Wke	1000m
52	Jung	1x 14	300m
53	Mäd	1x 14	300m
54	Jung	2x 12	300m
55	Mäd	1x 12	300m
56	Mäd	2x 11 u. j.	300m
57	Jung	1x 11 u. j.	300m
58	JM A	1x 2. Wke	1000m
59	JF A	1x 2. Wke	1000m
60	Jung	1x 14	1000m LE
61	Jung	1x 14 Lgw	1000m LE
62	Mäd	1x 14	1000m LE
63	Mäd	1x 14 Lgw	1000m LE

Sonntag

Mittag :

E	Jung	1x 12 III	Slalom
F	Jung	1x 13 III	Slalom
G	Mäd	1x 12 III	Slalom
H	Mäd	1x 13 III	Slalom

Sonntag

Nachmittag:

64	JM/JF A/B	2x 2. Wke	1000m
65	JM B	1x 2. Wke	1000m
66	JF B	1x 2. Wke	1000m
67	Jung	4x+ 12 u. j.	1000m
68	Mäd	4x+ 12 u. j.	1000m
69	Mix	4x+ 12 u. j.	1000m

70	Jung	2x 13/14	1000m LE
71	Jung	2x 13/14 Lgw	1000m LE
72	Jung	2x 12/13	1000m LE
73	Mäd	2x 12/13	1000m LE
74	Jung	4x+ 13/14	1000m LE
75	Mäd	4x+ 13/14	1000m LE
76	Mäd	2x 13/14	1000m LE
77	Mäd	2x 13/14 Lgw	1000m LE

Es gelten die Bestimmungen für Rennen von Jungen und Mädchen in Berlin. Bei 300m-Rennen sind nur Aktive startberechtigt, die im laufenden Jahr nicht an einer Langstrecke teilgenommen oder gemeldet haben. Meldungen zur Langstrecke schließen die Startberechtigung zu 300m-Rennen aus.

Für die Nominierung zum Bundeswettbewerb ist die Teilnahme am Zusatzwettbewerb obligatorisch.

Im Normalstreckenrennen werden Mannschaften des Landesentscheids LE und andere Mannschaften in verschiedenen Abteilungen gestartet, wenn die Gesamtzahl der startenden Mannschaften 6 übersteigt und davon mindestens zwei Mannschaften am LE teilnehmen. Würde lediglich eine Mannschaft in einer abgetrennten Abteilung starten können, so fällt diese Abteilung aus.

Meldergelder:

1x	2x	4x+	Slalom
€ 5,--	€ 9,--	€ 15,--	€ 4,--